

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

05.07.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 413|21

Zigarettenautomat gesprengt | Handy geraubt | Frau von Hund gebissen

Autor: Lukas Reumund (lr)

Landeshauptstadt Dresden

Zigarettenautomat gesprengt

Zeit: 04.07.2021, 17:25 Uhr polizeibekannt

Ort: Dresden-Leuben

Unbekannte haben am Wochenende einen Zigarettenautomat an der Zamenhofstraße zerstört.

Die Täter sprengten den Automaten auf bislang unbekannte Weise auf und stahlen Tabakwaren sowie Bargeld. Wieviele Zigarettschachteln und welche Summe Bargeld sie erbeuteten, ist noch nicht bekannt. Ebenso ist der Sachschaden nicht beziffert. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. (lr)

Versuchter Raub

Zeit: 04.07.2021, 20:55 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

Am Sonntagabend hat ein Unbekannter versucht einen Mann (71) im Großen Garten zu berauben.

Der Täter sprach den 71-Jährigen am Botanischen Garten zwischen Stübelallee und Herkulesallee an und forderte Geld. Dabei hielt er ein

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Messer in der Hand. Der Senior ignorierte die Forderung und lief weg. Daraufhin flüchtete auch der Unbekannte. Verletzt wurde niemand, auch Wertsachen erbeutete der Täter nicht. Die Polizei ermittelt wegen des Raubversuches. (lr)

Landkreis Meißen

Handy geraubt

Zeit: 04.07.2021, 20:00 Uhr

Ort: Meißen

Am Sonntagabend hat eine Frau (27) einer Jugendlichen (15) im Käthe-Kollwitz-Park ein Handy und eine Fahrkarte für den Nahverkehr geraubt.

Den ersten Ermittlungen zufolge hatte die 27-Jährige aus einem Streit heraus die Handtasche der 15-Jährigen an sich gerissen und diese durchsucht. Als die Jugendliche ihre Tasche wiedererlangen wollte, schlug die Frau damit nach ihr, gab die Tasche allerdings später zurück. Aus dieser fehlten das Telefon und das Ticket im Gesamtwert von rund 160 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen Raubes. (lr)

Radfahrer unter Alkoholeinfluss fuhr bei Rot

Zeit: 03.07.2021, 21:35 Uhr

Ort: Riesa

Am Samstagabend stellten Polizisten aus Riesa einen Radfahrer (32), der unter Alkoholeinfluss unterwegs war.

Die Beamten bemerkten den 32-Jährigen, wie er die Kreuzung Karl-Marx-Ring/Berliner Straße bei rotem Ampellicht querte und kontrollierten ihn. Ein Atemalkoholtest ergab dabei einen Wert von über 1,6 Promille. Der Deutsche musste das Rad stehen lassen und die Beamten zur Blutentnahme begleiten. Er muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr und des Missachtens des Rotlichts verantworten. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Frau gebissen

Zeit: 03.07.2021, 15:25 Uhr

Ort: Bad Schandau

Auf einem Parkplatz an der Kirnitzschtalstraße ist am Samstagnachmittag eine Frau (37) von einem Hund gebissen worden.

Die Frau kam von einer Wanderung zurück und wollte in ein Auto steigen, als aus einem daneben stehenden Kleinbus zwei Hunde auf sie zu sprangen. Einer der Hunde kratzte sie und biss ihr ins Bein. Die Wunde musste im

Krankenhaus behandelt werden. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung gegen den 57-jährigen deutschen Hundehalter. (lr)

Radfahrer kollidierten

Zeit: 04.07.2021, 11:35 Uhr

Ort: Pirna-Obervogelgesang

Am Sonntagmittag stießen auf dem Elberadweg zwei Fahrradfahrer (52, 63) zusammen, wobei einer der beiden leicht verletzt wurde.

Der 63-Jährige war in Richtung Königstein unterwegs und wollte auf die linke Seite des Weges wechseln. Dabei stieß er mit dem entgegenkommenden 52-Jährigen zusammen. Beide stürzten, wobei der jüngere Radfahrer leicht verletzt wurde. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt zum Unfallhergang. (lr)

Cannabispflanzen sichergestellt

Zeit: 04.07.2021, 19:00 Uhr

Ort: Wilsdruff, OT Kesselsdorf

Am Sonntagabend ernteten Polizisten aus Freital zehn Cannabispflanzen von einem Feld in der Nähe der Straße Zur alten Poststraße.

Nach einem Zeugenhinweis fanden Beamte am Feldrand die Pflanzen in Wuchshöhen von einem Meter bis zwei Meter. Sie wurden ausgegraben und sichergestellt. Die Polizei ermittelt wegen des unerlaubten Anbaus von Betäubungsmitteln. (lr)